



## Sonne zu einem Viertel vom Mond verdeckt

Um 12.38 Uhr ging ein Staunen durch die Reihen der Sternengucker, die am Dienstagmittag am LWL-Naturkundemuseum zusammengekommen waren. Für etwa zehn Minuten hatten sie freie Sicht auf die partielle Sonnenfinsternis, bei der sich der Mond zwischen Erde und Sonne schob. Sobald sich die Wolken verzogen hatten, konnten die Verantwortlichen des LWL-Museums, die Mitglieder des Vereins Sternfreunde Münster und weitere Interessierte beobachten, wie die Sonne zu etwa einem Viertel verdeckt wurde. Eine partielle Sonnenfinsternis war in Deutschland bereits im vergangenen Jahr zu beobachten, die nächste wird 2025 stattfinden.